

Montageanleitung



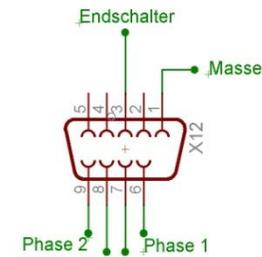
(vorgefertigte Baugruppe)

Abbildung ähnlich

Alle Arbeiten an 48V und 230V dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden!

- * Steuerung 1,4A – 5,6A (4A RMS)Phase (je nach Endstufe)
- * 3 oder 4 Achsen
- * 2 Steckdosen 230V 1000W über Relais schaltbar
- * Anschluss für 3/4 Endschalter X,Y,Z, N
- * Anschluss für Notaus
- * Anschluss für Längensensor
- * 1/2 - 1/125 Mikroschrittbetrieb über Jumper einstellbar
- * Industrienetzteil intern 24-48V 6,5A Meanwell
- * Gewicht ca. 7kg

Anschlussbelegung der 9pol Sub-D X, Y, Z, (N):



Steckdosen:

Die beiden Steckdosen werden über Pin 1 und 14 der Software geschaltet

230V Anschluss Einbaustecker:

Durch öffnen des kleinen Deckels auf der Vorderseite erreichen Sie dir 6,3A Sicherung.

Notaus:

In dem Einbaustecker muss **immer** die Kurzschlussbrücke oder der Notaus eingesteckt sein.

Schrittauflösung:

Die Steuerungen sind auf 1/8 Schritt (1600 Schritte pro Umdrehung) eingestellt.

Endstufen:

Verbaut werden Endstufen MD 422, M542, ND556 von Leadschine

SIG und Res Buchse:

Sind nicht belegt und können für Sonderfunktionen verwendet werden.

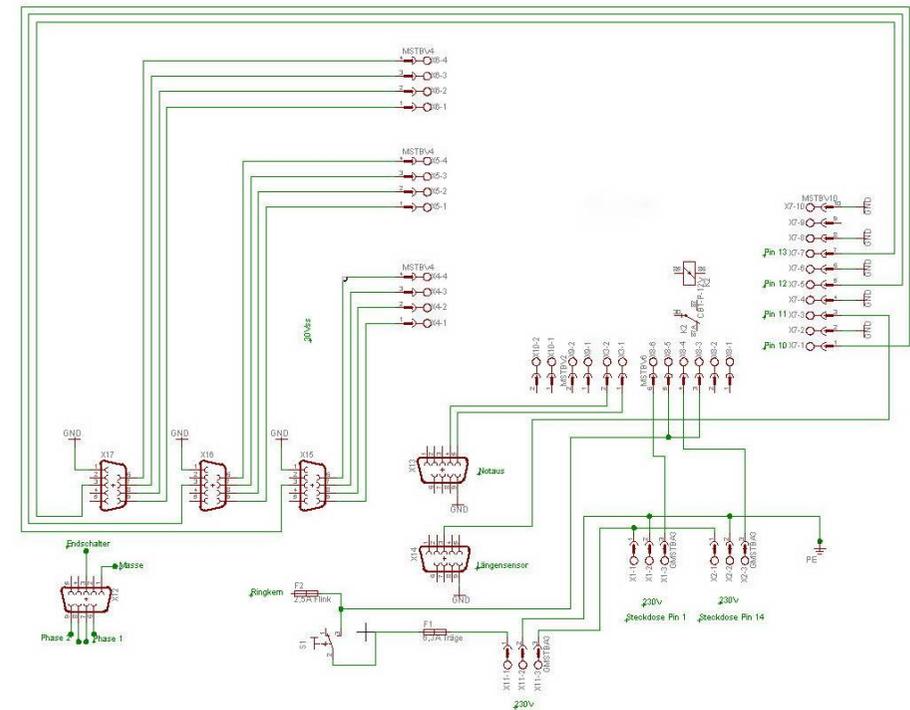
PC-Anschluß:

- Pin 1 AUS Bohrspindel an/aus (default)
- Pin 2 AUS Richtung Motor X
- Pin 3 AUS Takt Motor X
- Pin 4 AUS Richtung Motor Y
- Pin 5 AUS Takt Motor Y
- Pin 6 AUS Richtung Motor Z
- Pin 7 AUS Takt Motor Z
- Pin 8 AUS Richtung Motor 4 (z.B. Tangentialachse)
- Pin 9 AUS Takt Motor 4 (z.B. Tangentialachse)
- Pin 10 EIN Referenzschalter Z (default)
- Pin 11 Notaus
- Pin 12 EIN Referenzschalter Y (default)
- Pin 13 EIN Referenzschalter X (default)
- Pin 14 AUS Kühlmittelpumpe an/aus (default)
- Pin 15 Taster
- Pin 16 frei
- Pin 17 frei
- Pin 18-25 Signalmasse (0V GND)

Anschluss Schrittmotoren:

Es können alle handelsüblichen 2 Phasen oder 4 Phasen Schrittmotoren angeschlossen werden. Die Anpassung der Steuerung an die Motoren sollte von uns durchgeführt werden, bei eigenhändiger Veränderung der Einstellungen können wir **keine** Garantie auf Schäden an Endstufen oder Schrittmotoren übernehmen. Die Motoren sollten im Betrieb 40°-60° nicht übersteigen 80° ist die maximale Motortemperatur, der Motor **brennt durch!**

Schematik Plan:



Das Gehäuse:



Alle Arbeiten an 48V und 230V dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden!

1. Steckdosen einbauen

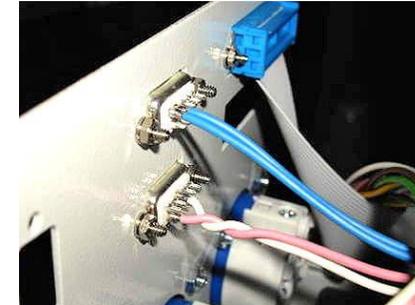


2. Kaltgeräteeinbaustecker einbauen

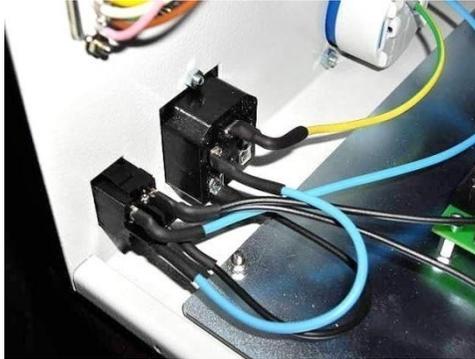
3. 9pol D-Sub mit Kabel einbauen



4. Stecker für Notaus und Längensensor einbauen



5. Verkabelung der Steckdosen 230V
6. Anschluss (verlötet) des Kaltgeräteeinbausteckers



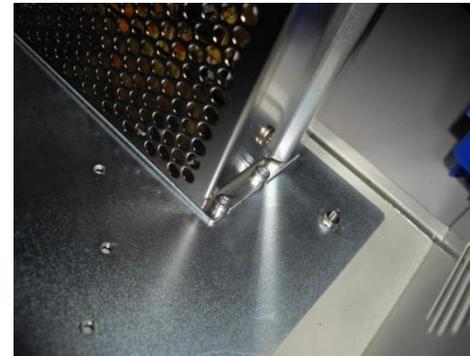
7. Sicherung
8. Anschluß Schalter beleuchtet



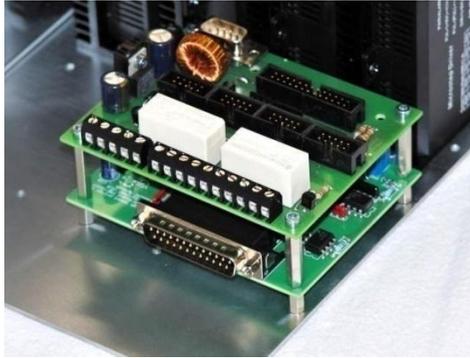
9. Einbau Netzteil (bei der 48V Version ist das Netzteil als allererstes einzubauen, Verschraubungen von unten)
Das Netzteil ist mit maximal 45 Volt zu betreiben besser ist 42V (Podi neben der Klemmleiste)



Bei der 24V Version Netzteil auf 29V einstellen (Podi neben der Klemmleiste)



10. Einbau Interface



optional lässt sich noch ein Optokoppler unter das Interface montieren

11. Anschlüsse Interface an 230V Steckdosen(PIN 1 und PIN 14)

12. Anschlüsse Interface zu den Endstufen



13. Notaus



14. unten ist der LS ws/rosa Verbindung zum Interface herstellen

Flachbandkabel 26pol

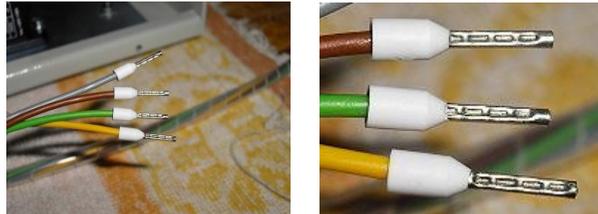
15. Referenzschalter und Längensensor (PIN 15)



Pin Belegung des 9pol Sub-D Steckers:

- 1 Ref X
- 2 Ref Y
- 3 Ref Z
- 4 Ref N und Längensensor
- 5 Notaus n.c.
- 6 +5V vcc n.c.
- 7 Masse
- 8 Masse
- 9 Masse

16. Anschlüsse Endstufen an die D-Sub Buchsen und Stromversorgung der Leadshine Endstufen.



Die Kabelenden sollten mit Aderendhülsen versehen werden

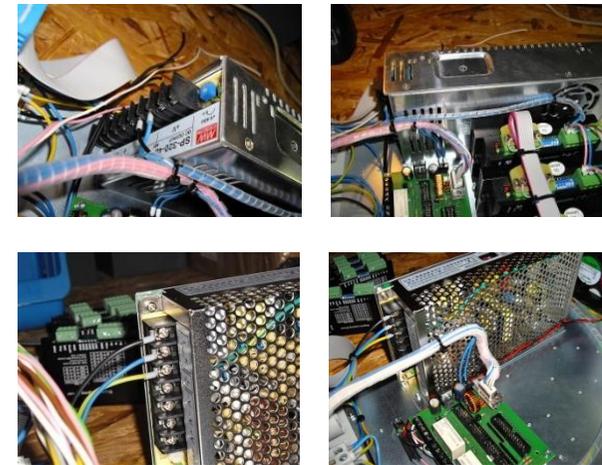


Die einzelnen Endstufen werden der Reihe nach miteinander verbunden, Polung beachten ! 29V oder 44V

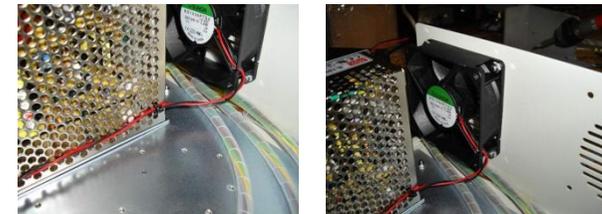


Die Verbindungskabel zu den Sub-D Buchsen werden in der gleichen Reihenfolge an den Endstufen angeschlossen wie sie an den Sub-D Buchsen verlötet und in der Blende eingebaut sind.

Stromversorgung der Endstufen wird vom Netzteil her 28V / 44V durchgebrückt.

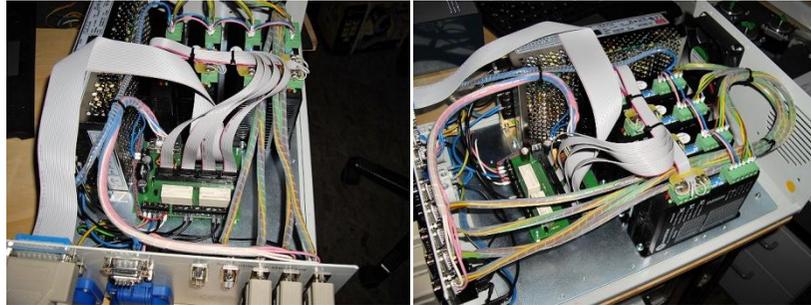


17. Lüfter

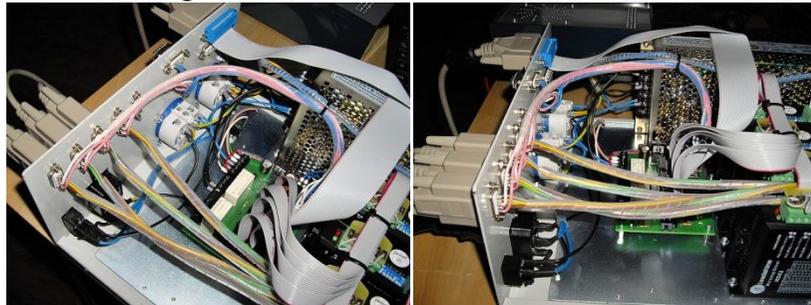


Ist ein 28V Netzteil verbaut wird ein Lüfter hinter dem Netzteil ein Lüfter verbaut. Ein $\sim 30\Omega$ Widerstand sollte in die +Leitung eingelötet werden, mit Schumpfschlauch isolieren.
Bei der 48V Variante ist ein Lüfter im Netzteil, der Luftstrom kühlt auch die Endstufen.

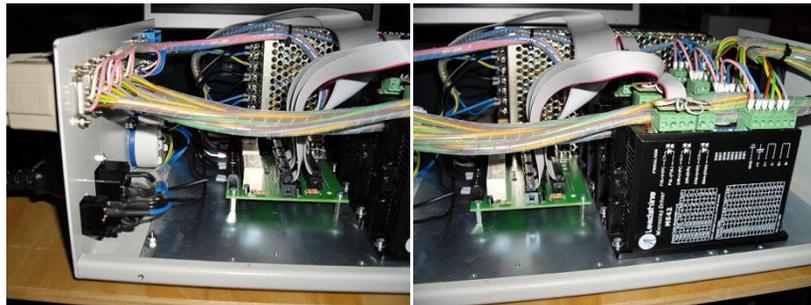
18. Kabelführung



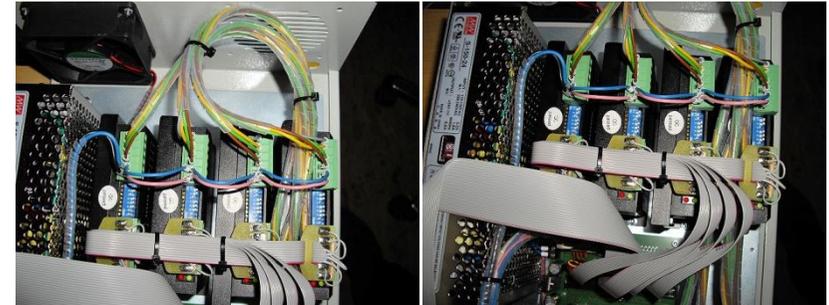
Bei der Kabelführung ist zu beachten dass die 230V führenden Leitungen möglichst weit von den Signalleitungen (Flachbandkabeln) entfernt sind um Störungen zu vermeiden .



Gleiches gilt für die Kabel der Schrittmotoren die von den Endstufen kommen.



Die einzelnen Kabel sind mit Kabelbindern zu fixieren



Alle 230V führenden Kabel sind an den Enden mit Schrumpfschlauch einzuschumpfen! Es dürfen keine blanken Stellen vorhanden sein.



Alle Kabel sind mit Kabelbindern zu sichern!

19. Erdung



Das Gehäuse ist über die Netzleitung geerdet (PE).

20. Der Gehäuse Deckel

Vor Öffnen des Deckels ist der Netzstecker zu ziehen!

Den Gehäuse Deckel bitte nach oben abnehmen, an der Front und Rückblende sind im Deckel Gegenhalter verschweißt.

21. Allgemeine Hinweise

Je nach verbauten Einzelteilen kann diese Anleitung abweichen.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden die durch den Aufbau und Betrieb der Steuerung entstehen.

Arbeiten an Spannungen > 24V sind von Fachmann durchzuführen!